

World Energy Outlook 2022 der IEA

Zwei exploratorische Szenarien und ein normatives Szenario:



Das **Stated Policies Scenario (STEPS)** berücksichtigt die Maßnahmen, die tatsächlich in Kraft gesetzt wurden bzw. sich zumindest in der Umsetzung befinden (wie z. B. das Fit-for-55-Package der EU), um angekündigte energie- und klimapolitische Ziele zu erreichen. Es stellt einen exploratorischen Ansatz zur künftigen Entwicklung dar, der bis zum Jahr 2100 zu einem globalen Temperaturanstieg um 2,5 Grad Celsius im Vergleich zum vorindustriellen Niveau führt.



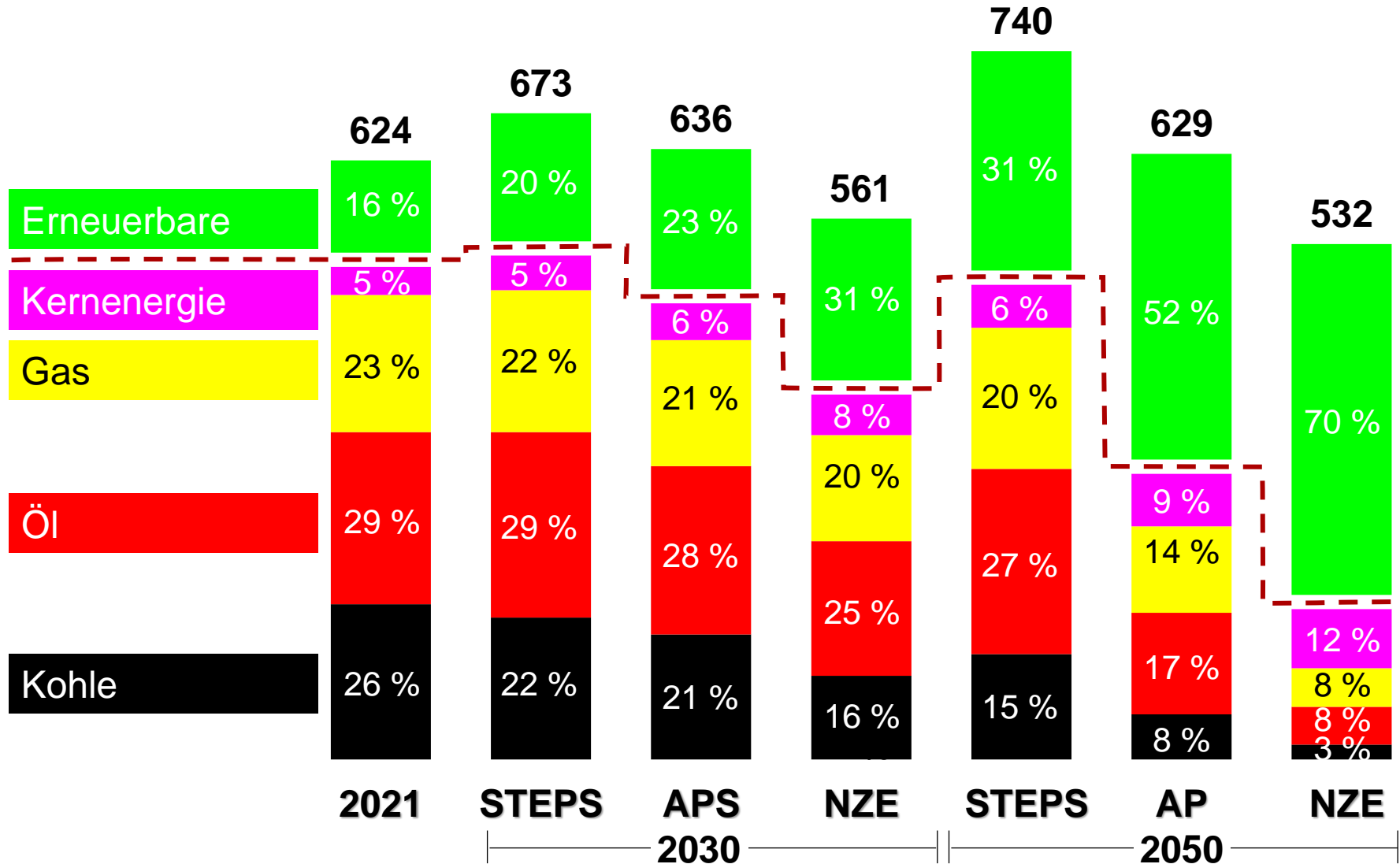
Das **Announced Pledges Scenario (APS)** nimmt alle von Regierungen weltweit eingegangenen Klimaverpflichtungen, einschließlich der *Nationally Determined Contributions* (NDCs) sowie der längerfristigen Net-Zero-Ziele, auf und geht davon aus, dass diese vollständig und fristgerecht erfüllt werden. Der globale Temperaturanstieg bleibt bis 2100 auf 1,7 Grad Celsius begrenzt.



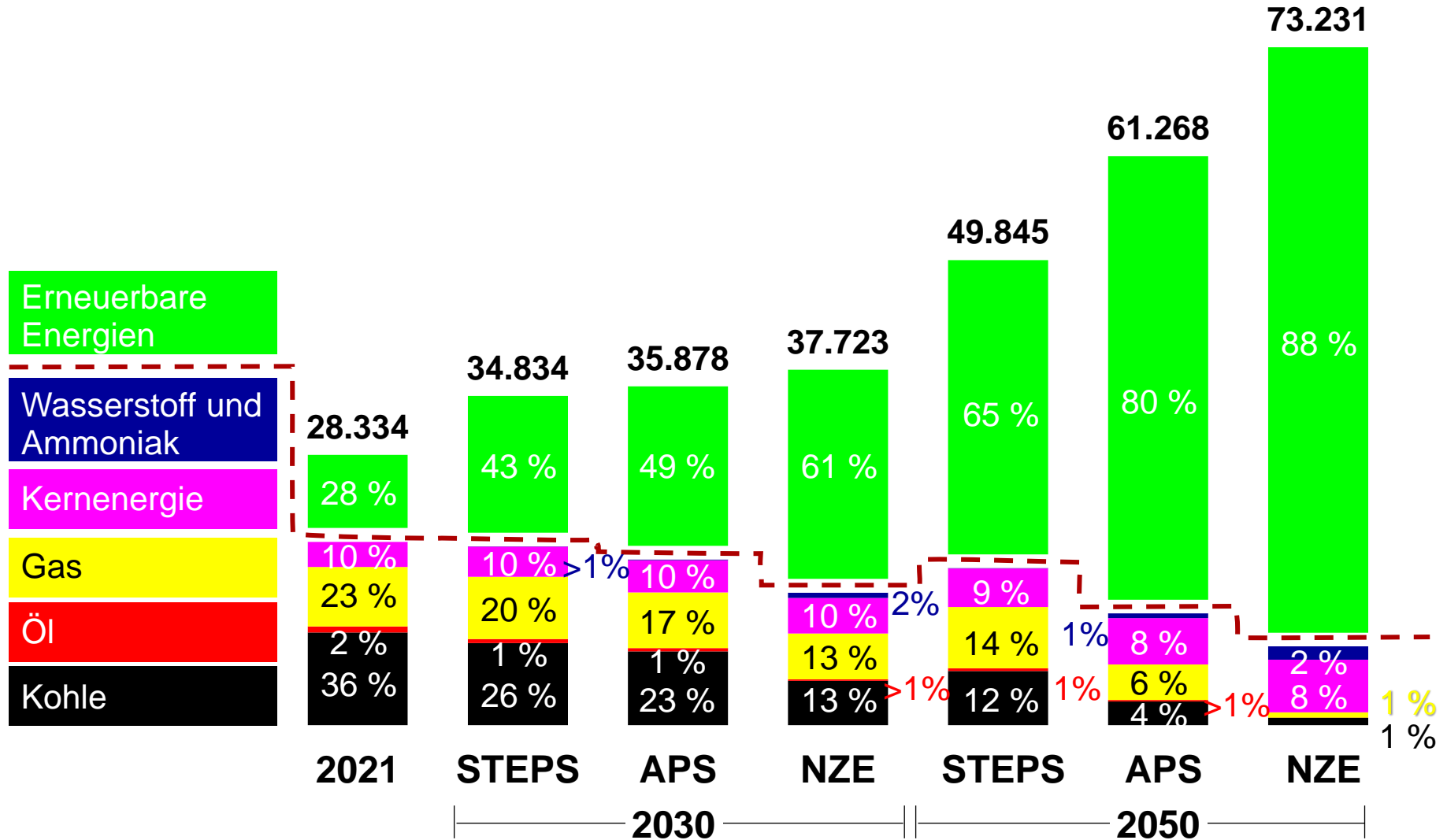
Das **Net Zero Emissions by 2050 Scenario (NZE)** ist ein normatives Szenario, das einen schmalen, aber gangbaren Weg für das globale Energiesystem aufzeigt, um bis 2050 auf Netto-Null-Emissionen zu kommen, wobei fortgeschrittene Volkswirtschaften dies bereits vor anderen umsetzen. Dieses Szenario wird auch dem Anspruch weiterer energiebezogener UN-Ziele gerecht. Dazu gehören der Zugang aller Menschen zu Energie bis 2030 und die Verbesserung der Luftqualität. Im NZE wird die Spitze im globalen Temperaturanstieg 2050 mit 1,5 Grad Celsius erreicht.

Primärenergieverbrauch weltweit

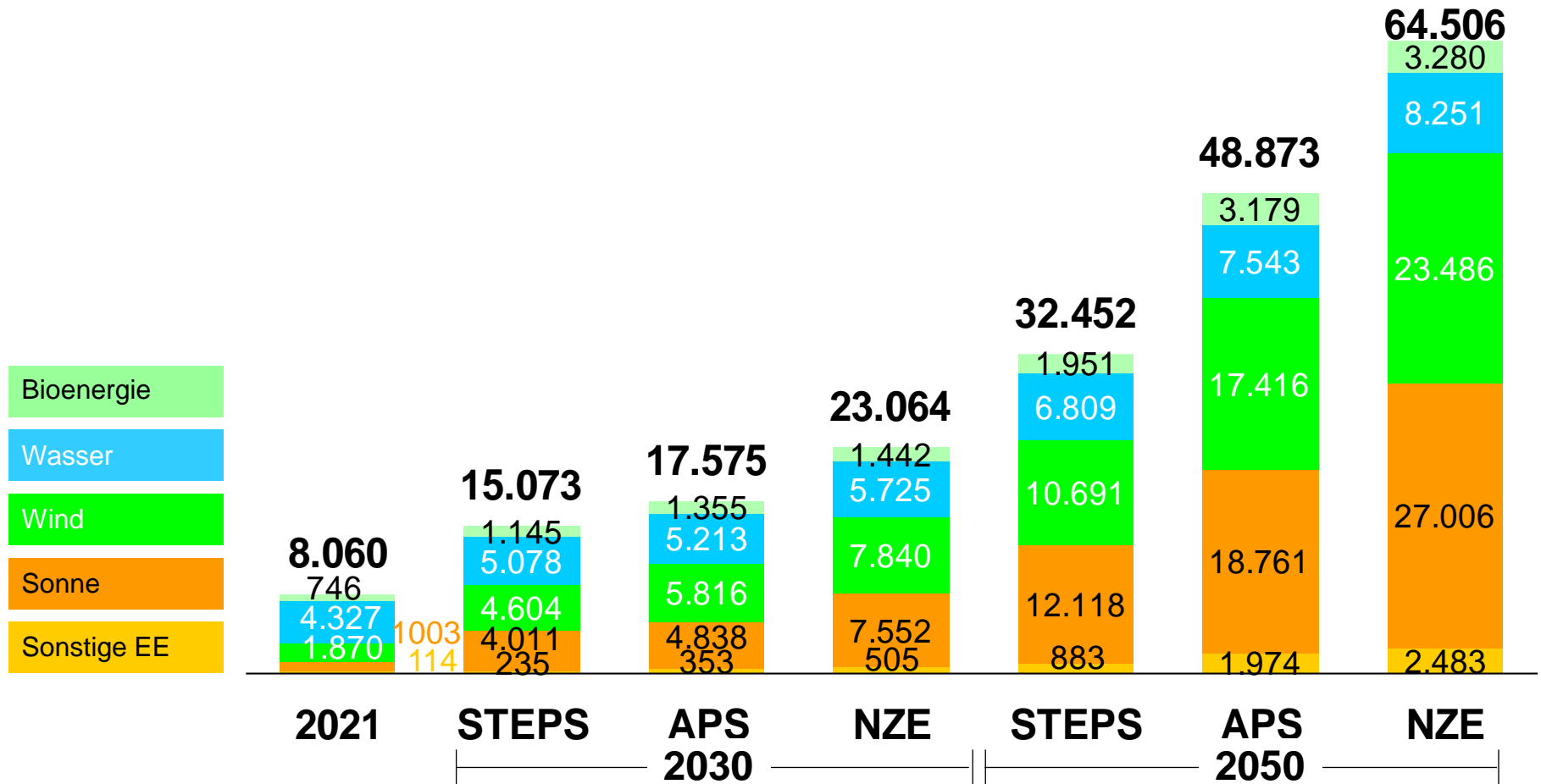
in EJ



Globale Stromerzeugung in TWh



Globale Stromerzeugung aus erneuerbaren Energien in TWh



Entwicklung der weltweiten CO₂-Emissionen gemäß den WEO-2022-Szenarien der IEA

in Mio. t

